

Aareon Kongress 2022

An der digitalen Transformation führt kein Weg vorbei!

Vom 1. bis 3. Juni 2022 fand der Aareon Kongress erstmalig auf dem Gelände des UNESCO-Welt-erbes Zollverein in Essen statt. Im Fokus stand die digitale Transformation in der Immobilienwirtschaft, denn „an ihr führt kein Weg vorbei“, betonte Aareon-Vorstandsvorsitzender Harry Thomsen. Impulsvorträge, Diskussionsrunden und interaktive Formate beleuchteten künftige Entwicklungen, Innovationen, Konnektivität, Cybersecurity, Energieeffizienz sowie die neue hybride Arbeitswelt nach der Covid-19-Pandemie.



Zeche Zollverein in Essen - Der Aareon Kongress rückte die digitale Transformation unter dem Motto „Pioneering Tomorrow“ in den Fokus. Denn sie ist der Schlüssel, um die großen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen zu meistern. Fotos: Jochen Tack, Essen

Einen exklusiven Einblick in die neuesten Trends im Silicon Valley gewährte der Journalist Prof. Dr. Claus Kleber. Janina Kugel, Multi-Aufsichtsrätin und Autorin, gab Impulse zu dem zentralen Zukunftsthema ESG und dessen Bedeutung für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. GdW-Präsident Axel Gedaschko betonte, dass neben dem Engagement für Freiheit in gesichertem Frieden die Aufgabe der Transformation zu einem nachhaltigen Leben unberührt bleibe. Für die Wohnungswirtschaft verschmelze dies zur Aufgabe, die schnellere Unabhängigkeit von russischen Energieimporten samt der ehrgeizigen Klimaschutzziele zu ermöglichen.

Inspiziert wurden die Kongressteilnehmer in co-kreativen Workshops von weiteren Experten, wie Frank Eilers, Arbeitsphilosoph; Ingeborg Esser, Hauptgeschäftsführerin GdW; Prof. Dr. Klemens Skibicki, Unternehmensberater für digitalen Strukturwandel, und Tobias Mayer, Experte für Change und Transformation.

Digitale Transformation als Schlüssel für nachhaltigen Geschäftserfolg

Harry Thomsen unterstrich, dass digitale Ökosysteme wie die Aareon Smart World, mit Ende-zu-Ende-Prozesslösungen und intelligenter Datennutzung, elementar seien, um die großen Herausforderungen der Branche zu meistern. So könnten nicht nur Mehrwerte für Immobilienunternehmen und deren Kunden geschaffen werden, sondern auch für die Gesellschaft. Des Weiteren beschäftigten Unternehmen Themen wie Cybersecurity, Fachkräftemangel und steigende Erwartungen der Mitarbeitenden an flexible, ortsunabhängige Arbeitsmodelle.



Aareon-CEO Harry Thomsen

„Daher geht der Trend in der Branche klar zum Bezug der Software as a Service (SaaS) aus der Cloud“, so Harry Thomsen (Foto). Dabei könnten Anwender stets auf die aktuellen Softwareversionen zugreifen und hätten geringere Investitionskosten. Zudem investiere Aareon signifikant in die neuesten Rechenzentrums-technologien und in Cybersecurity.

Dialog und Preisverleihung

Nach zwei Jahren virtueller Veranstaltungen nutzten die Teilnehmer intensiv die Gelegenheit zum persönlichen Austausch, beispielsweise im Präsentationsbereich der Produkte und Lösungen von Aareon und Partnern. Ein weiterer Höhepunkt des Aareon Kongresses war die Verleihung des 19. DW-Zukunftspreises der Immobilienwirtschaft unter dem diesjährigen Motto „Immobilien, Quartiere und Städte nach der Pandemie“ durch Schirmherr Axel Gedaschko.

Die Sieger des **19. DW-Zukunftspreises** der Immobilienwirtschaft finden Sie [hier per Klick](#)

Stefanie Meik